Um unsern ungeheuren Vorrath zu reduziren, annonciren wir

Spezielle Preise für Feiertags-Käufer.

Putzwaaren, Cloaks, Damen- und Herren-Ausstattungen.

Agentur für Dr. Jäger's Wollenwaaren.

M. Brown's Bee Hive,

Offen Abends. Scranton, Pa.

Das größte und billigste Möbel-Geschäft in der Stadt Scranton.

Wm. Siffenberger's Deutsches Möbel-Geschäft,

No. 229 und 231 Penn Avenue, gegenüber der Baptisten Kirche.

Kommt und sehet unsere Schlafzimmer-Suits von $20 an aufwärts.

Parlor-Suits, Plüsch Rockers und alle Art Möbel.

☞ Polster-Arbeiten werden auf Bestellung angefertigt. Reparatur-Arbeiten aller Art werden prompt und billig besorgt. Sprecht in meinem Laden vor und überzeugt Euch selbst. ☜

Südseite Anzeigen.

Stephan Gutheinz,
deutscher Metzger,
518 & 520 Cedar Avenue,

zwischen Alder und Hickory Straßen, empfiehlt einem verehrten Publikum sein Geschäft aufs Beste. Fleisch jeder Art liefere ich zum billigsten Preise und in bester Qualität, und mache mich überaus auf die von mir zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

Telephon-Verbindung.

— Die —
M. Robinson
Bierbrauerei,
Ecke Cedar Ave und Alder St.

empfiehlt ihr Ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens.

Wm. Kornacher's
Deutsche Apotheke,
724 Pittston Avenue,
nahe Birch Straße.

Der Eigenthümer, in Deutschland staatlich geprüfter Apotheker und Chemiker, verwendet auf die Zubereitung von Rezepten die größte Sorgfalt. Alle Medikamente sind frisch. ☞ Telephonverbindung mit allen Aerzten. ☜ Deutsche Heilkräuter und Wurzeln, Patent Medizinen, Toilette-Artikel u. s. w. Bedienung punktlich und reell.

Gebrüder Scheuer's
Keystone
Cracker- und Cakes-
Bäckerei,
No. 343 345 und 347 Brook Straße,
gegenüber der Knopf Fabrik,
Süd Scranton.

Ebenso Brod jeder Art

John Armbrust's
Schlächterei und Wurstgeschäft,
324 Cedar Avenue.

Stets vorräthig alle Sorten echt deutsch Wurst, ebenso alle Sorten Fleisch erster Qualität, frisches, gesalzenes und geräuchertes.

☞ Auf größere Quantitäten Wurst wird ein Abzug erlaubt. ☜

☞ Obiges Geschäft wird nach deutscher Art betrieben. ☜

Deutsche Metzgerei
— von —
Caspar Jenny,
416 Süd Washington Avenue.

Alle Fleischsorten von der besten Qualität und stets frisch, desgleichen die schmackhaftesten Würste jeder Art.

Die besten Schinken und ein ausgezeichnetes Corn cook und das feinste Pökelfleisch stets in großer Auswahl.

Bestellungen per Post werden prompt ausgeführt und zu einem Besuche des Geschäftes freundlichst eingeladen.

Carl Kellermann, Herren-Schneider, 628 Wood Str.,
zwischen Prospect und Stone, Südseite, empfiehlt sich zur
Anfertigung neuer Anzüge,
zur Reparatur und
Reinigen von Kleidern,
und garantirt gute Arbeit bei billigen Preisen.

J. C. Zurflieh's
Familien-Store,
517 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art zu Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren in Einer guten Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welch man für allgemeiner Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen.

J. C. Zurflieh.

Verlangt energische Arbeiter überall für **„Shepp's Photographien der Welt"**; das bedeutendste Buch der Erde; keine $ 0,00 verkauft für $3.25; baar oder auf Abzahlungen; großartige illustrirte Circulare und Bedingungen frei; täglich Produkt über 150 Bücher. Agenten überaus erfolgreich. Herr Thomas L. Martin, Centreville, Texas, vereinnahmte $711.00 in 9 Tagen; Frl. Rosa Adams, Wooster O., $21 in 40 Minuten; Rev. J. Howard Madison, Lyons, N. Y., $101 in 7 Stunden; eine Bonanza; eine prachtvolle Ausstattung nur $1.00. Bücher auf Credit. Fracht bezahlt. Adressirt: **Shepp's Photographien der Welt.** Globe Bible Publishing Co., 723 Chestnut St., Philadelphia, Pa., oder 358 Dearborn St., Chicago, Ill. 39,4m

Bist du Farmer?

Wir wissen eine Farm zu verkaufen mit 228 Acker Land, Holz- und Weideland, Wasser etc. Die Gebäude allein sind über $2 000 werth. Preis etwa $3,500 und kann ein Theil der Kaufsumme auf Mortgage stehen bleiben. Näheres in der „Wochenblatt" Office, 511 Lack. Ave.

Mädchen verlangt.

Ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Zu erfragen No 1214 Vine Straße oder in der „Wochenblatt" Office.

30 Faß besten Cider,
200 Buschel beste Winteräpfel,

verkauft zum niedrigst n Marktpreise
John Surber,
5,3 Die Forge, Pa.

Hotel zu vermiethen:

das alte „Broadway Hotel", No. 10 Cedar Avenue, ist mit voller Einrichtung am 1. April zu vermiethen. Näheres am Platze bei Henry Walter. 52,3

Prosit Neujahr!

rufen wir heute all unsern werthen Lesern zu, und hoffen, daß sich ihre Herzenswünsche im kommenden Jahre erfüllen, wenn dies nicht schon in diesem Jahr geschehen ist.

Da heuer der erste Januar auf einen Sonntag fällt, so werden die Träger des „Wochenblatt" ihren Kunden am Montag mit dem gebräuchlichen Kalender ihre Aufwartung machen und sehen einen freundlichen Empfang entgegen, damit sie auch in der Zukunft ihre Runde mit fröhlichem Gemüthe machen können.

Gerichtliches.

In dem Klagefalle von Patrick Connerton gegen die Del & H. Co. bewilligte das Gericht am Donnerstag den Antrag der Verklagten auf Abweisung der Klage. Die Tochter von Connerton wurde vor etwa zwei Jahren nahe der Dodgetown Brücke von einem Bahnzuge überfahren angeblich aus Nachlässigkeit seitens der Zugbeamten; doch wurde geltend gemacht, daß die Connerton an der bewußten Stelle einen Ausblick auf das Geleise auf eine Entfernung von 1000 Fuß hatte und nicht die entsprechende Vorsicht gebrauchte.

In dem Klagefall der Frau Maloney von den Sand Banks gegen die Peoples Straßenbahn Co. ist ein gütlicher Vergleich erfolgt. Ein Knabe der Genannten wurde vor über zwei Jahren an Carbon Straße von einem Straßenbahnwagen überfahren und getödtet, und im letzten Herbst sprachen die Geschworenen der Frau $2200 Entschädigung zu. Die Companie beanstandete den Spruch und bat um einen neuen Prozeß; als aber die Frau sich bereit erklärte, mit $1800 zufrieden zu sein, genehmigte das Gericht den Vergleich.

Stadt und County.

☞ Liebling der Hausfrauen — Pillsbury's Best — verkauft bei Fred. J. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

— Herr Fritz Türr machte diese Woche einen Abstecher nach Philadelphia, um alte Freunde wieder einmal zu besuchen.

— Am Sonntag schneite es anhaltend doch war in der Stadt keine Schlittenbahn. Hoffentlich ists im Laube besser.

— Col Ripple überreichte am Weihnachten Herrn Wm. Connell dessen Bust in Lebensgröße, aus Marmor gefertigt.

— Herr und Frau Fred. Martin von Penn Avenue wurden am Donnerstag durch die Geburt eines Söhnleins beglückt.

— John R. Francis von Old Forge ist von den County Commissaren zum Laufmännischen Abschätzer erwählt worden.

— Die Einsetzung der Beamten der Schiller Loge fand Dienstag Abend statt und dann folgte das gebräuchliche Bankett.

— Am 10., 11. und 12. Januar werden die Meister-Anstreicher von Pennsylvanien in Scranton einen Staats-Convent abhalten.

— Um die Appellationen für den dreizehnten Sewerdistrikt anzuhören, wird der Stadtrath diesen Donnerstag Abend eine gemeinschaftliche Sitzung abhalten.

— Das Mauerwerk für die Carbon Straße Brücke ist schon seit dem 12 Dezember fertig, bis dato wartete man jedoch vergebens auf den eisernen Oberbau.

— Bei dem Caucus der Republikaner der 17. Ward am Dienstag Abend erhielt Chas. M. Zitzelmann 86, und Arja Williams, ein Companiebote, 88 Stimmen für Common Council.

— Die Jubiläums-Parade am Donnerstag war, was die Zahl der Theilnehmer anbelangt, eine großartige Affaire, in anderer Hinsicht aber unterschied sie sich von keiner ähnlichen Demonstration. Die Witterung war beißend kalt.

— Lorenz und Theresa Weneger, Sohn und Tochter des Herrn Frank Weneger von Honesdale, sind bei ihrem Onkel Herrn Chas. Merkel in Green Ridge während der Feiertage auf Besuch.

☞ Goldene und silberne Uhren kauft ich in solch großen Quantitäten direkt von den Fabrikanten ein, daß ich den Käufern die Profite des Zwischenhändlers ersparen kann. E. Schimpff, Juwelier.

— John O'Laughlin stürzte am Freitag Morgen vor dem St. Thomas College aus einer Höhe von 18 Fuß von einer Leiter und trug eine schlimme Skalpwunde davon.

— In einer polnischen Wirthschaft auf den Scranton Flats entstand in der Frühe am Dienstag eine Keilerei, in den Verlauf der Pole John Roecusk mehrfache Stichwunden erhielt.

☞ Ostsee Häringe, Bismarck Häringe, geraucherte Aale, Pommer'sch Gänsebrüste, Weihnachtskerzen, Zuckerwerk und Baum-Verzierungen findet man bei F. J. Widmayer, 530 Lacka. Avenue.

— Dem John J. Brown, von der Firma Garney, Brown & Co., wurde im Gedränge während des Empfanges des Kardinal Gibbons eine Diamantbusennadel im Werthe von $250 gestohlen. Zahlreiche andere Diebstahle von Geld, Täschchen und Börsen kamen vor.

— Der am Samstag Abend um 5 Uhr vier von Carbondale fällige Del. & H. Passagierzug stieß in Green Ridge mit einem Zuge auf dem Seitengeleise zusammen, doch fuhren beide so langsam, daß kein Schaden entstand und nur die Passagiere unsanft aufgerüttelt wurden.

☞ Wir flechten selbst das Haar und liefern die Beschläge zu Ketten insgesammt zu demselben Preise, den Andere nur das Flechten allein berechnen. Wir geben volle Garantie für vorzüglichst Arbeit. E. Schimpff, Juwelier, 315 Lackawanna Ave.

— Die kalte Luftströmung, welche Scranton am Mittwoch erreichte, nahm bis zum Dienstag an Intensität zu, so daß alle Arbeiten im Freien eingestellt werden mußten; das Thermometer fiel am Samstag bis auf 14 Grad unter dem Gefrierpunkte.

— Seit Jahren litt ich an einem Leberleiden und hatte alle Hoffnung aufgegeben, von meinem Leiden befreit zu werden; schließlich gebrauchte ich Dr. August Königs Hamburger Tropfen, und in kurzer Zeit war ich geheilt.—G. John, Clayton, Mo.

— Wir machen auf die Verkaufsanzeige einer Farm an anderer Stelle wiederholt aufmerksam. Es ist eine schöne Heimath und der Besitzer verkauft nur, weil er zu alt und schon über ein Jahr krank ist. Rentables Scrantoner Stadteigenthum wird zum Theil oder ganz in Zahlung angenommen.

— Die hiesigen Feuerversicherungsgesellschaften haben sich auf einen neuen Tarif vereinbart und werden in Zukunft jedes einzelne Gebäude nach Lage, Bauart und Risiko versichern; so daß, wo alle Winkel eines Grosthums reinlich gehalten werden, die Versicherung auf niedriger ausfällt.

— Es giebt kein besseres Mittel gegen Rheumatismus und alle derartigen Beschwerden, als den ächten „Anker Pain Expeller." Zu haben bei Carl Lorenz 418 Lackawanna Avenue, H. C. Sanderson, Washington und Spruce, Morgan & Co., 101 Nord Main Avenue, und an allen Droguisten, 25 und 50 Cents die Flasche.

☞ Wir haben eine Menge Artikel welche sich zu Geschenken eignen, und erwähnen davon: Schildkrötenkämme und Haarnadeln, goldene und silberne Haarnadeln, Brochen und Versteckna deln jeder Art, Halsketten, Toilettengenstand jeder Art für Damen, wie auch Haararbeiten in jeder Branche. Theo. v. Koneny, 318 Lacka. Avenue.

— Der 10jährige Leo Kelly, dessen Eltern No. 1451 Dickson Avenue wohnen, wurde am Samstag gegen Mittag von dem Manville Brecher von einem D & H. Bahnzuge überfahren und so schwer verletzt, daß er nach einigen Minuten starb. Der Junge war auf dem Geleise und beachtete das Warnungssignal des Zugführers nicht.

— Der Staat Pennsylvanien hat 132 Miliz Companien und von diesen werden alljährlich zehn als die besten bezeichnet. Unter diesen zehn steht heuer die Companie A des Capt Chase vom 13. Regiment bei an; außerdem sind die Companien B, C, F und H des 13. Regts. ebenfalls unter den besten zehn.

☞ Als zu Festgeschenken sich eignend empfehlen wir einen großen Vorrath von goldeknopften Schirmen und Spazierstöcken. Optische Instrumente jeder Art, Operngucker, Fernglaser, goldene und silberne Brillen, Nasenwicker und hunderte von Artikeln, wie man sie in einem Juweliergeschäfte der Großstadte allein findet. E. Schimpff, Juwelier.

Wilkesbarre Nachrichten.

— In Plymouth starb vorletzten Dienstag Jakob Lahr im 72sten Altersjahre.

— Herr F. F. Gebken hat die Redaktion der „Germania" übernommen.

— Die redaktionelle Leitung der „Expreß" hat jetzt Prof. Paul Dreppe übernommen.

— Mit dem Legen der Schienen an der elektrischen Bahn zwischen Wilkesbarre und Nanticoke hat man begonnen.

— In Plains starb am Donnerstag Owen McDonald im Alter von über 96 Jahren.

— Scheriff Walter hat folgende Gehülfen ernannt: Chief, Henry Brenner; John Dwyer, C. Bart Sutton, A. D. Stäger, Peter Kleemann.

— In den Kingston Gruben überfuhren und tödteten am Donnerstag eine Abtheilung Karren den Polen Andrew Rosinski.

— Der Lehigh Valley Bremser Wm. Horsfinther stürzte am Samstag Abend unter die Räder einer Lokomotive und ward lebensgefährlich verletzt.

— Herr John T. Seibel und Frl Rosa Rieg wurden Montag Abend im Hause von Prof. Rieg an Süd Main Straße getraut.

— Den alten Bewohner von Forty Fort, Peter Kearn, überfuhr und tödtete am Samstag Morgen ein Lehigh Valley Frachtzug.

— Schwer heimgesucht ist die Familie Jakob Gelschlichter worden, indem dieselbe innerhalb zwei Wochen drei Kinder an der Diphtheritis verlor.

— In Audenried wurde am Dienstag Abend Martin Savolt erschossen, während er in seinem Kothhaufe Karten spielte. Der Schuß kam von außerhalb und der Mörder ist entflohen.

— Eine bekannte und langjährige Bewohnerin unserer Stadt starb vergangene Woche in der Person von Frau Magdalena Eppler, welche ein Alter von 73 Jahren erreichte.

— Dem kürzlich durch Brandschaden so schwer heimgesuchten Leibstallbesitzer Cole sind eine Anzahl Freunde beigesprungen und haben den Betrag von etwa $1500 kollektirt, damit er wieder einen Anfang hat.

— Frau William Jones von Warrior Run starb am Weihnachtsmorgen an den Folgen einer Dosis Gift, welches sie am Abend zuvor eingenommen. Die Frau war infolge von Krankheit lebensmüde und 62 Jahre alt.

— John Richmond und Owen Williams von Ashley wurden am Donnerstag Morgen durch eine Gasexplosion in dem neuen Rock Tunnel No 5 dasselbst lebensgefährlich verbrannt. Beide Männer haben große Familien.

— Die County Commissäre beschlossen am Freitag, eine Anleihe von $75,000 aufzunehmen. Die Hälfte der Schuld wird in fünf, die andere Hälfte in zehn Jahren zahlbar gemacht, mit vier Prozent Interessen.

— Das von Joseph Salzburg bewohnte Haus No. 102 Lincoln Avenue brannte am Montag Morgen 3 Uhr nieder, während die Bewohner im tiefsten Schlafe lagen. Das Gebäude war Eigenthum von Ignatz Freeman und für $2500 versichert, die Möbeln für $1000.

— 24 Karren eines Frachtzuges lösten sich am Freitag oberhalb Ashley los und liefen anfangs zurück. Später holten sie den Zug ein und ein furchtbarer Zusammenstoß erfolgte wodurch 40 Karren demolirt wurden. Es ist niemand verletzt worden.

— Der Feuerboß Thos. J. Williams von Plymouth wurde am Montag Morgen in einer der Avondale Gruben durch eine Gasexplosion getödtet. Er war zur Zeit des Unfalles allein und als man den Körper fand, war er vollständig geröstet. Williams war 35 Jahre alt..

— Einige Männer spielten Sonntag Abend mit einem „ungeladenen" Revolver und drückten denselben sieben Mal auf Louis Schmidt los; der siebente Lauf war geladen und der Mann stürzte sterbend zu Boden. Er hinterläßt eine Wittwe mit zwei Kindern.

— Der Grubenaufseher Thomas Ford wurde am Dienstag in der Frühe von einem Manne geschossen, während er auf dem Heimwege war. Die Kugel drang ihm in den Hals und die Wunde ist gefährlich. Von dem Attentäter, in dessen Gesellschaft zwei andere Männer und ein Frauenzimmer waren, hat man noch keine Spur.

— Am Samstag gerieth der Slowacke Andrew Molhafeck in dem No. 8 Brecher zu Ashley zwischen die Walzen, welche die Kohlen zerkleinern, und ward furchtbar verletzt. Ehe man die Maschine anhalten konnte, war der Unglückliche bis zur Hüfte in den sechs Zoll engen Raum hinein gezogen und es dauerte eine halbe Stunde, bis man ihn heraus geschafft hatte.

— Zwei blödsinnige Esel, Meizell Wilson und James Anderson von Parsons, welche Zimmergenossen waren, hantierten am Montag Morgen an einer Schrotflinte herum; dieselbe entlud sich plötzlich und die volle Ladung groben Schrotes drang dem Wilson in die rechte Seite, oberhalb dem Oberschenkel. Der Verwundete, welcher 26 Jahre zählte, starb am Abend.

Ein Herold des jungen Jahres.

Nehmt die letzten dreißig Jahre oder drüber von diesem Jahrhundert; diese Periode dicht Zeitraum der unbegrenzten Popularität von Hostetter's Magen-Bitters. Der Anfang des Jahres 1893 wird signalisirt werden durch das Erscheinen eines neuen Bitters-Almanachs, worin die verschiedenen Zwecke wofür es gebraucht wird, die Art seiner Anwendung und die Wirkung di ses weltberühmten Medicaments genau beschrieben sein werden. Dieses Almanach sollte Jedermann lesen. Der interessante Broschüre enthaltene Kalender und die dazu gehörigen astronomischen Berechnungen sind stets staunenswerth genau, die Statistiken, Illustrationen humoristischen Art kel und sonstiger Lesestoff sind ebenso interessant, als nützlich und belehrend. Die Hostetter Companie in Pittsburg Pa. gibt den Almanach selbst heraus. Bei der mechanischen und technischen Herstellung desselben sind mehr als sechzig Personen volle sechs Monate des Jahres beschäftigt. Er ist unentgeldlich in allen Apotheken und Landstores zu haben und wird in englischer deutscher, französischer, wallisischer, norwegischer, schwedischer holländischer, böhmischer und spanischer Sprache gedruckt.

Von Petersburg.

— Das Eis auf Ben Thauer's Weiher ist 12 Zoll — schöner als je zuvor.

— Aldermann Buttermann hat Stubenarrest wegen einer starken Erkältung.

— Scott Watrous hat sich wieder soweit erholt, daß er seinen Geschäften nachgehen kann.

☞ Frau E. L. Smith, früher in Hawley wohnhaft, giebt Klavierunterricht. Anmeldungen bitte 1315 Ash St., Scranton (Petersburg), zu adressiren. 37da

— Die Wiedernomination unseres bekannten Mitbürgers Herrn Rud. Bünzli zum Stadt-Assessor seitens der Republikaner hat hier allgemeine Befriedigung hervorgerufen und er verdient die Stimme eines jeden Steuerzahlers. Ich werde nach Eröffnung des Wahlkampfes nochmals auf seine Kandidatur zurückkommen.

Aufforderung.

Der Unterzeichnete wird am 1. Januar seine Metzgerei aufgeben und wünscht sein Geschäft so rasch als möglich abzuwickeln. Er ersucht alle diejenigen denen er schuldet, ihre Rechnungen sofort einzureichen; und wer ihm schuldet, muß innerhalb dreißig Tagen bezahlen, sonst werden die Bet ägе einem Aldermann zur Collection übergeben. R. P. Kreinburg.

☞ Im Schuhstore von Gebr. Fisch in Cedarstr. findet man die beste Waare.

Neue Anzeigen.

Testamens-Registrator-Notiz

An alle Erbberechtigten, Creditoren und sonstig interessirten Personen

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die hiernach benannten Personen ihre Rechnungen in der Office des Registrators für die Prüfung von Testamenten und Willigung von Administrators-Vollmachten in und für das County Lackawanna eingereicht haben, daß dieselben Executoren Administratoren und Vormunden ihre Rechnungen in der Office des besagten Registrators deponirt haben und daß dieselben am Montag, den 9 Januar 1893, um 10 Uhr Morgens, im Courthause zu verhören sind.

John T. Jones, Administrator der verst. Elisabeth Gymon.
John D. Warner, Administrator des verst. George W. Warner.
S. M. Gardner, Administratorin des verst Benjamin H. Gardner.
John Hawke, Administrator des verst. Frank L Griffen.
George F. Barth, Administrator des verst William Barth.
Alwilda Keller, Administratorin des verst James B. Keller.
Mary J. Wheeler, Administratorin c. t. a. der verst Hannah Wheeler
Jesse Hall und Elmer Shoemaker, Administratoren des verst William C. Hall.
Frederick E Gumaer und George W. Cramer, Exekutoren des verst. Ezekiel Gumaer.
Mark Nivison, Exekutor des verst Oziel Nivison.
Sarah C und F. A. Phelps, Exekutoren des verst. John C. Phelps
David D. Evans, Exekutor der verst Elisabeth Reese. Henry T. Köhler,
50,4 Register.

Scranton Liederkranz

Zweite große
Carneval-Sitzung,
— am —
Montag, 16. Jan. '93.

Kassenöffnung 7 Uhr 30 Min. Abends.
Anfang 8 Uhr 30. Min. präcise.

Willkommen, schöner Carneval!
Du meiner Seele Lust,
Dir gilt mein Gruß, es tönet Dir
Mein Lied aus voller Brust,
In Wonne schwelgend trotze ich
Bei dir dem Zahn der Zeit,
Und finde nur in Deinem Reich
Die wahre Seligkeit!

Der Kleine Rath.

Eintritt für Herrn @ 75 Cents, incl Kappe. Eintritt für Damen @ 25 Cts, incl. Kappe.

Ohne Kappe ist der Eintritt nicht gestattet Kinder unter 16 Jahren werden durchaus nicht zugelassen.

Nach Schluß der Sitzung: **Tanzkränzchen.**

Supper @ 50 Cents wird von 12 Uhr ab in den oberen Räumen servirt.

Karten sind zur Bequemlichkeit des Publikums schon jetzt zu haben, und hat der Sekretär des Liederkranz Herr Rath, Herr E. Moses 203 Wyoming Avenue, den Verkauf übernommen.

Auch können Karten von den Mitgliedern des Vereins bezogen werden.

Ziegler's Hotel,
No. 327 Lackawanna Ave.
P. Ziegler, Eigenthümer.

Reisende finden hier die vorzüglichste Kost und gutes Logis zu mäßigen Preisen.
Austern und Clams während der Saison in jeder Zubereitungsart
Die feinsten Weine, Champagner, Liquöre und Cigarren.
Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.

Braucht ihr Möbeln?
Dann gehet zu
Henry Schellhase,
No. 223 Wyoming Avenue.

Sein Lager umfaßt stets das neueste in dieser Branche, und seine Preise sind positiv
die niedrigsten.

Parlor Suits, Schaukelstühle jeder Art, Sophas und Lounges, Schlafzimmer-Ausstattungen, Küchen-Einrichtungen, kurz Alles, was in einem Möbel-Geschäfte erster Klasse gewöhnlich vorräthig gehalten wird, liefere ich zu
allerniedrigsten Preisen.

Wer bei mir vorsprecht, wird sich davon überzeugen können.

Von der Südseite.

Ein Pferd der Frau Hessinger von Pittston Avenue mußte am Dienstag erschossen werden, weil es in der Nacht zuvor im Stalle ein Bein gebrochen.

Emil Schmidt hat die Hälfte des S. S. Spruks Wohnhauses an Prospect Avenue angekauft und wird dasselbe am 1. Januar beziehen.

Rosie, ein 5jähriges Töchterlein des Hrn. Geo. Fassold von Pittston Avenue, starb am Sonntag und wurde am Dienstag beerdigt.

John Gibbons und S. S. Spruks haben die Kohlenbehälter von Strauch & Williams oben in der 19. Ward für die Summe von $2500 käuflich erworben und gedenken das Geschäft auszudehnen.

Die Metzgerei des Hrn. Caspar Jenny an Süd Washington Avenue wurde am Mittwoch in der Frühe von Dieben heimgesucht, doch ist der genaue Betrag des Verlustes nicht bekannt.

☞ Große Auswahl von Silberwaaren Statuetten, geschliffene Glaswaaren, echte Chinawaaren, zum praktischer Gebrauche und zur Zierde. Als Geschenke sind diese besonders empfehlenswerth. E. Schimpff, Juwelier. 45

Die Anthracite Knights of Pythias Loge wurde am Freitag Nachmittag in Erhan's Halle installirt. 62 Mitglieder wurden eingeführt und die Ceremonien begannen um halb 3 Uhr Nachmittags und dauerten die ganze Nacht hindurch.

☞ Was ein ansprechendes Weihnachtsgeschenk für Frau oder Tochter wäre? Natürlich einer der hübschen Hüte, wie sie nur Frau Emma Diem, die Cedar Avenue Putzmacherin, hat oder auf Bestellung anfertigen kann.

Bei der Weihnachtsbescheerung in der Hickorystraße Presbyt Kirche am Montag Abend wurden die Kinder in freigebiger Weise beschenkt; Herr Pastor Witzwasser hielt eine Ansprache und ein interessantes musikalisches Programm wurde durchgeführt.

Die Carpenters Union der Südseite erwählte Dienstag Abend folgende Beamten: Präsident, Sebastian Greimel; Vize Präsident, John Krämer; Protok. Sekretär, August Oeftering; Finanz-Sekretär, Theo. Straub; Schatzmeister, Vincenz Winkler; Aufseher, P. Schneider; Führer, Titus Hack.

Der Badenser Kranken Unterst. Verein wird seinen ersten Maskenball dieses Jahr am 9. Februar 1893 in der Germania Halle abhalten und trifft dazu umfassende Vorbereitungen.—Ferner sei hier erwähnt, daß die Mitglieder des Vereins kürzlich eine Gesangsektion gegründet haben, die sich bereits einer hübschen Mitgliederzahl erfreut und welche Prof. Meyer dirigirt.

☞ Wenn nach des Tages Mühe und Arbeit der Mann der so wohlverdienten Ruhe pflegt, so giebt ein Pfeifchen Tabak oder eine Cigarre derselben erst die richtige Würze, — und folglich ist eine Pfeife oder ein Kistchen Cigarren eine willkommene Weihnachts- oder Neujahrsgabe. Herr Motchmann führt an der Ecke von Lackawanna und Washington Avenues in vollen Lager von deutschen und türkischen Pfeifen, feinste Cigarrenspitzen, Tabaksbeutel, Etuis und sonst Alles, was das Herz eines Rauchers erfreut und ihm als Geschenk angenehm ist. Ebenso, die besten Rauchtabake, Schnupftabake, Cigarren, u. s. w. Vergeßt daher nicht Motchmann's Ecke, 501 Lacka. Avenue.

Herr Charles Eckel, der langjährige Fuhrmann der M. Robinson Brauerei, trug am Montag schwere Verletzungen davon. Er kehrte von Petersburg heimwärts und war noch oben am Berge, als durch das Brechen einer Axe die Pferde scheuten und durchgingen, und Eckel ward so unglücklich vom Wagen geschleudert, daß er unter die Räder gerieth. Nachdem man ihn nach seiner Wohnung an Willowstraße gebracht, ergab die von den Doktoren Wehlau, Longstreet und Bernstein vorgenommene Untersuchung, daß der Unglückliche einen Schädelbruch erlitten, daß eines seiner Beine dreifach und auch das Schlüsselbein gebrochen war. Eckel starb am Mittwoch Morgen 3 Uhr und erreichte ein Alter von etwa 38 Jahren. Er war ein braver hartarbeitender Mann, der kaum einen Feind hatte. Eine Frau (geb. Schalk) überlebt ihn. Das Begräbniß findet Freitag Nachmittag statt.

Deutsche Briefliste.

F. J. Beilmann,	George Bernatt,
J. E. Feuerthal,	F. W. Fritz,
G. L. Holt,	William Hanefe,
Charley Kirchner,	Chas Klem,
Frau Molter,	Nickolaus Pron,
Charles Rose,	Ream Walzner.

Brehm's Thierleben.

Die dritte Auflage dieses in der Welt einzig dastehenden Prachtwerkes nähert sich nunmehr ihrem Ende, indem der achte Band vorliegt und das Werk mit dem zehnten Bande vollendet ist. Der achte Band behandelt die Fische, die in elf Ordnungen mit zahlreichen Abarten eingetheilt sind; illustrirt ist der vorliegende Band mit 146 Abbildungen im Text, 1 Karte und 11 Tafeln von Herm. Braune, C. Gerber, Rud. Koch, Robt. Kretschmer und Gust. Mützel.

Der Binnenländer, welcher nur Flußfische kennt, kann unmöglich einen Begriff von der Mannigfaltigkeit der Gestalten haben, die wir unter den Fischen antreffen, und wird nach Durchsicht dieses Bandes gestehen müssen, daß sein Wissen auf diesem Gebiet bisher nicht weit reichte. Wir sehen hier Fische in allen nur möglichen Formen: In Schlangen- oder Wurmgestalt, als runde senkrecht stehende Scheibe, seitlich abgeplattet, von oben nach unten gedrückt u. s. w., wie auch in den häßlichsten Verzerrungen.

Das Werk erscheint im Verlag des Bibliographischen Institut (Leipzig und Wien), ist typographisch auf das prachtvollste ausgestattet, und umfaßt zehn Halbfranzbände oder 130 Lieferungen. Den Betrieb für die Ver. Staaten besorgt die International News Companie, 83 und 85 Duane St., New York, an welche alle Aufträge zu richten sind.